



Daheim wohnen bleiben – so lange wie möglich

Beitrag

Brigitte Neumaier von der Fachstelle Wohnberatung im Landkreis Rosenheim berät zusammen mit ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberatern Senioren, Menschen mit Behinderungen und Angehörige zum Thema „Barriererfrei und altersgerecht Wohnen“

Einzelne Stufen, hohe Teppichkanten, tiefe Duschwannen oder rutschige Badewannen – für ältere Menschen oder auch für Menschen mit Behinderungen können schon Kleinigkeiten im Alltag zum Problem werden. Die ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberater helfen, die eigenen vier Wände an die jeweiligen Bedürfnisse anzupassen. Neben individuellen Beratungen informieren sie Interessierte auch bei Infoveranstaltungen und Vorträgen über Möglichkeiten und Finanzierung, so demnächst im März in Breitbrunn und Soyen. Brigitte Neumaier von der Fachstelle Wohnberatung im Landkreis Rosenheim informiert am 1. März von 15 bis 17 Uhr in der Chiemseehalle Breitbrunn zum Thema „Wie Sie mit kleinen Hilfen Ihren Alltag erleichtern“. Einen weiteren Vortrag gibt es am 13. März, von 14 bis 16 Uhr im Rathaus Soyen in der Riedenerstraße 11 zum Thema „Barrierereduzierung Zuhause. Wie Sie mehr Komfort und Sicherheit im eigenen Zuhause erreichen können.“ Beide Vorträge sind kostenfrei, es ist keine Anmeldung notwendig.

Vorträge wie diese finden regelmäßig statt. In Breitbrunn und Soyen laden hierzu die Seniorenbeauftragten der Gemeinden ein. Zudem sind etwa 20 ehrenamtliche Wohnberaterinnen und Wohnberater im Landkreis Rosenheim im Einsatz. Sie bieten Seniorinnen und Senioren oder Menschen mit Behinderungen Unterstützung bei Fragen rund um Komfort und Sicherheit in den eigenen vier Wänden „Oft helfen schon kleine Veränderungen, wie eine WC-Sitz-Erhöhung, ein zweiter Handlauf oder ein Haltegriff an der richtigen Stelle“, betont Brigitte Neumaier. „Es muss nicht immer sofort das ganze Badezimmer renoviert werden, um Erleichterungen im Alltag zu spüren.“ Welche Möglichkeiten es gibt, das eigene Zuhause an die Bedürfnisse anzupassen und wie diese auch finanziert werden können, ist ebenfalls Thema der Beratung. Beratungsschwerpunkt der ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberater ist die eigene Heimatgemeinde. Sie kommen in die Wohnung und bieten eine kostenlose, vertrauliche und unverbindliche Beratung an und suchen zusammen mit den Interessierten nach passenden Lösungen.

Die Fachstelle für Wohnberatung im Landratsamt Rosenheim ist als Ansprechpartner bei Fragen unter der Telefonnummer 08031 392 2281 zu erreichen.

Foto & Text: Landratsamt Rosenheim



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. altersgerecht Wohnen
2. barrierefrei Wohnen
3. LRA
4. München-Oberbayern
5. Rosenheim
6. Wohnberatung